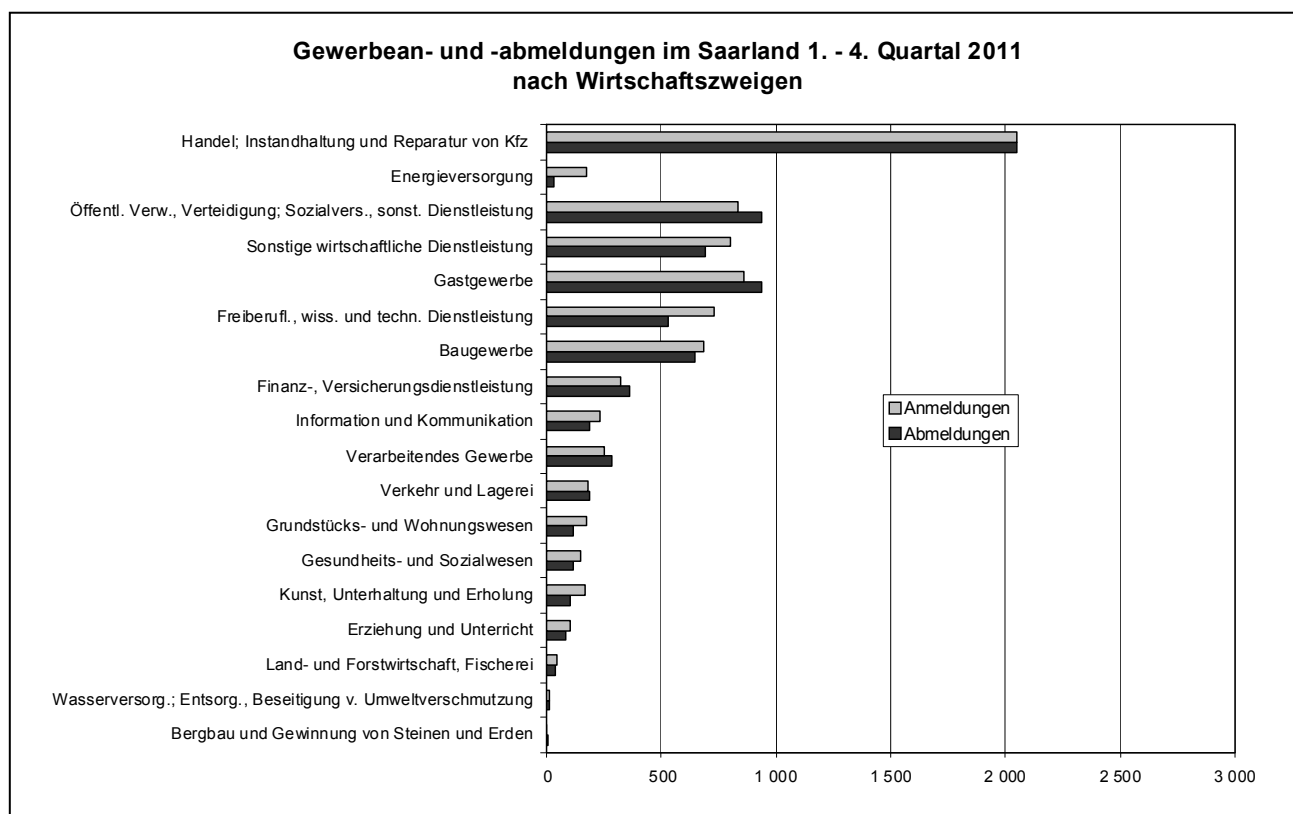


Gewerbeanzeigen im Saarland 4. Quartal 2011



Ausgegeben im Juli 2012

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2012.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 4. Quartal 2011

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2010 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2010 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2010 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2010 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11	10,0	11	22,2	7	- 46,2	7	- 36,4
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	X	-	X	3	X	3	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	54	- 23,9	42	- 27,6	91	19,7	65	-
D	Energieversorgung	52	- 8,8	51	- 8,9	10	- 23,1	9	- 10,0
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	3	-	3	50,0	5	- 28,6	5	-
F	Baugewerbe	159	23,3	122	28,4	211	18,5	178	22,8
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	431	- 20,2	370	- 15,1	528	- 12,6	472	- 8,3
H	Verkehr und Lagerei	50	- 2,0	47	17,5	57	1,7	51	18,6
I	Gastgewerbe	209	4,5	154	4,8	247	4,7	207	2,0
J	Information und Kommunikation	49	- 22,2	42	- 17,6	51	- 25,0	41	- 29,3
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	72	- 33,9	60	- 31,8	93	- 7,9	82	- 1,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	39	- 4,9	34	6,3	34	- 22,7	29	- 14,7
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	173	- 22,1	152	- 22,8	144	- 16,3	124	- 15,6
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	195	23,4	177	26,4	193	9,7	167	9,2
P	Erziehung und Unterricht	22	- 15,4	21	- 8,7	23	- 28,1	21	- 19,2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	31	- 22,5	27	- 30,8	29	- 9,4	26	- 13,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	46	12,2	44	22,2	22	- 29,0	17	- 37,0
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	193	- 22,5	171	- 19,3	242	0,4	210	4,5
A - S	Insgesamt	1 789	- 11,1	1 528	- 8,1	1 990	- 4,4	1 714	- 2,4
	Regionalverband Saarbrücken	668	- 14,5	583	- 15,1	718	- 3,9	644	- 3,0
	Merzig-Wadern	165	5,1	133	12,7	158	- 22,2	125	- 25,1
	Neunkirchen	223	2,8	177	4,1	280	1,4	238	3,5
	Saarlouis	361	- 12,6	302	- 10,9	376	- 2,8	317	- 0,6
	Saarpfalz-Kreis	253	- 16,8	228	- 4,6	324	6,6	280	15,7
	St. Wendel	119	- 15,0	105	- 4,5	134	- 18,8	110	- 17,9
	Insgesamt	1 789	- 11,1	1 528	- 8,1	1 990	- 4,4	1 714	- 2,4

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 4. Quartal 2011

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	2 830	871	2 565	77,4	2 546	809	2 363	71,3
Merzig-Wadern	646	223	587	56,0	504	174	486	46,4
Neunkirchen	841	291	768	56,2	846	295	796	58,2
Saarlouis	1 324	436	1 205	59,5	1 184	422	1 140	56,3
Saarpfalz-Kreis	980	308	884	59,4	979	321	930	62,5
St. Wendel	534	165	499	55,4	453	161	423	46,9
Saarland	7 155	2 294	6 508	64,2	6 512	2 182	6 138	60,5

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2011.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2007 bis 2010 und Januar bis Dezember 2011

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl				
2007	8 788	1 926	7 656	1 326
2008	9 047	1 746	8 161	1 473
2009	9 366	1 950	7 416	1 332
2010	9 034	1 836	7 697	1 381
2011				
Januar	784	139	850	86
Februar	678	137	626	140
März	737	158	709	130
April	613	130	533	129
Mai	619	116	513	106
Juni	607	126	509	92
Juli	622	132	483	84
August	652	124	562	99
September	697	152	573	107
Oktober	588	117	498	103
November	571	134	585	118
Dezember	630	121	907	152
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %				
2007	- 4,6	- 3,7	- 2,7	- 9,9
2008	2,9	- 9,3	6,6	11,1
2009	3,5	11,7	- 9,1	- 9,6
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7
2011				
Januar	- 5,4	- 14,2	4,0	- 13,6
Februar	0,7	1,5	10,0	16,1
März	- 21,4	- 7,6	- 0,8	- 10,4
April	- 25,8	- 15,0	- 6,5	- 39,8
Mai	- 10,0	- 10,8	- 5,4	26,2
Juni	- 24,8	- 9,4	- 4,5	- 13,2
Juli	- 22,3	- 24,6	- 21,3	- 10,6
August	- 11,1	- 19,5	- 9,5	- 16,1
September	- 4,1	- 4,4	- 9,6	5,9
Oktober	- 16,0	- 25,0	- 19,4	- 8,0
November	- 13,1	- 9,5	4,8	31,1
Dezember	- 4,0	- 21,9	0,1	4,8

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2011

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	45	41	41	2	2	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4	3	3	1	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	252	191	189	30	31	17
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	57	39	38	3	15	9
25	Herst. von Metallerzeugnissen	45	35	35	7	3	2
28	Maschinenbau	22	18	18	3	1	-
D	Energieversorgung	179	174	173	4	1	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	17	16	15	1	-	-
F	Baugewerbe	686	557	555	96	33	8
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	655	536	534	89	30	8
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2 048	1 712	1 704	185	151	96
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	322	269	269	36	17	7
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	236	190	188	36	10	4
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 490	1 253	1 247	113	124	85
H	Verkehr und Lagerei	182	145	145	25	12	5
I	Gastgewerbe	864	633	632	13	218	205
55	Beherbergung	37	31	31	-	6	5
56	Gastronomie	827	602	601	13	212	200
J	Information und Kommunikation	232	204	204	23	5	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	159	138	138	19	2	-
K	Finanz-, Versicherungs-dienstleistung	327	250	249	72	5	2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	177	155	154	15	7	4
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	730	643	640	79	8	3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	800	717	715	69	14	8
P	Erziehung und Unterricht	102	93	92	7	2	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	150	132	131	16	2	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	167	154	154	5	8	7
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	836	716	712	62	58	46
A - S	Insgesamt	7 798	6 536	6 508	705	557	404

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2011

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	37	33	33	2	2	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8	6	4	1	1	1
C	Verarbeitendes Gewerbe	285	204	201	46	35	20
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	63	42	42	4	17	11
25	Herst. von Metallerzeugnissen	52	36	36	13	3	2
28	Maschinenbau	23	18	17	5	-	-
D	Energieversorgung	36	28	28	4	4	4
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	16	14	13	1	1	1
F	Baugewerbe	645	533	531	74	38	5
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	605	501	499	67	37	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2 052	1 759	1 749	166	127	71
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	278	238	235	23	17	4
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	255	227	224	22	6	1
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 519	1 294	1 290	121	104	66
H	Verkehr und Lagerei	189	161	161	18	10	4
I	Gastgewerbe	938	777	777	16	145	125
55	Beherbergung	30	20	20	-	10	8
56	Gastronomie	908	757	757	16	135	117
J	Information und Kommunikation	191	157	155	27	7	3
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	131	107	105	21	3	1
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	365	299	297	58	8	2
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	119	95	93	18	6	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	529	444	439	71	14	3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	694	584	582	86	24	12
P	Erziehung und Unterricht	86	75	74	7	4	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	116	104	104	8	4	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	105	87	87	12	6	4
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	937	811	810	78	48	32
A - S	Insgesamt	7 348	6 171	6 138	693	484	291

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2011 (erschieden im November 2011, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2011 (erschieden im Dezember 2011, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2012 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2012, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2011 (erschieden im Dezember 2011)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2010 (erschieden im August 2011, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.